



# NEU!

## Sie entscheiden, wann und wo Sie sich fortbilden!

Anmeldung: [www.lak-bw.de/aus-fort-weiterbildung/fortbildung/fortbildung-im-netz](http://www.lak-bw.de/aus-fort-weiterbildung/fortbildung/fortbildung-im-netz)

Die LAK Baden-Württemberg bietet ihren Mitgliedern gemeinsam mit der Kooperationseinheit Klinische Pharmazie des Universitätsklinikums Heidelberg eine eLearning-basierte Fortbildung an. Sie dient der Erkennung und Vermeidung von arzneimittelbezogenen Problemen (AbP) in der öffentlichen Apotheke. Diese Fortbildung richtet sich an alle Apotheker:innen aus öffentlichen Apotheken. Das hier vermittelte Wissen wird direkt in Beratungsgesprächen umgesetzt.

### VERTIEFUNG THEORETISCHER KENNTNISSE

- Vertiefen Sie Ihre theoretischen Kenntnisse durch praktische Anwendung der Modulinhalte und durch gezieltes Ansprechen der Patient:innen, die von dem jeweiligen arzneimittelbezogenen Problem betroffen sein könnten.
- Die von Ihnen bearbeiteten Patientenfälle und ggf. durchgeführten Interventionen werden in einem Dokumentationsbogen notiert.
- Dieser wird anschließend an das Projektteam am Universitätsklinikum Heidelberg gesendet.
- Erst nach Einsenden des Dokumentationsbogens wird das nächste Modul zur Bearbeitung frei geschaltet.

### FORTBILDUNGSCURRICULUM

- modular aufgebaut
- behandelt AbP, die in der öffentlichen Apotheke häufig auftreten und in der Regel durch Apotheker:innen gelöst werden können
- es werden regelmäßig neue Module erstellt.

### JEDES MODUL ENTHÄLT

- ein kurzes Einstiegsquiz
- ein Lernvideo
- Vertiefungsaufgaben und
- optional begleitende Materialien (z.B. Patientenbroschüren zum Ausdrucken)
- Abschlussquiz
- thematisch festgelegte Reihenfolge
- zeitlicher Aufwand 20-30 Minuten plus individuellen Dokumentationsaufwand für die Patientenfälle